



Digital Cylinder AX (Z5) Euro, Swiss Round FD/HZ

Z550.9900009
10.09.2024

- DE Kurzanleitung
- EN Quick guide
- NL Korte handleiding
- IT Guida breve
- DK Korte vejledning
- SE Snabbguide



3. Scope of delivery

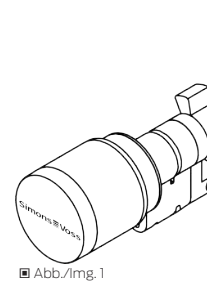


Abb./img. 1

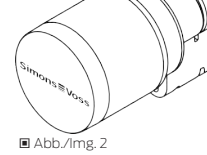


Abb./img. 2

4.1 FD (Freely-rotating cylinder) / HZ (Half cylinder)

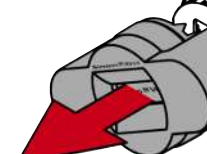


Abb./img. 3

1. Allgemeine Sicherheitshinweise

Signalwort: Mögliche Unmittelbare Auswirkungen bei
WARNUNG: Tod oder schwere Verletzung (möglich, aber unwahrscheinlich), VORSICHT: Leichte Verletzung.
ACHTUNG: Sachschäden oder Fehlfunktionen, HIWWEIS: Geringe oder keine.

WARNUNG
 Versperrter Zugang
 Ein nicht intendiert montierte und/oder programmierte Komponenten kann der Zutritt durch die Tür versperrt bleiben. Für Folgen eines versperrten Zutritts wie Zugang zu verletzten oder gefährdeten Personen, Sachschäden

oder anderen Schäden haftet die SimonsVoss Technologies GmbH nicht.
 Versperrter Zugang durch Manipulation des Produkts
 Wenn Sie das Produkt eigenmächtig verändern, dann können Fehlfunktionen auftreten und der Zugang durch die Tür versperrt werden.
 • Verändern Sie das Produkt nur bei Bedarf und nur in der Dokumentation beschriebenen Art und Weise.
Batterie nicht einnehmen. Verbrunnungsgefahr durch gefährliche Stoffe
 Dieses Produkt enthält Lithium-Knopfzellen. Wenn die Knopfzelle verschluckt wird, können schwere inneren Verbrunnungen innerhalb von gerade einmal zwei Stunden auftreten und zu schweren medizinische Hilfe auf.
 1. Halten Sie neue und gebrauchte Batterien von Kindern fern.
 2. Wenn das Batteriefach nicht sicher schließt, dann be-
 3. Wenn Sie meinen, dass Batterien verschluckt wurden oder sich in irgendeinem Körperpart befinden, suchen Sie sofort einen ärztlichen medizinische Hilfe auf.
Explosionsgefahr durch falschen Batteriepf
 Das Einsetzen falscher Batterietypen kann zu einer Explosion führen.
 • Verwenden Sie ausschließlich die in den technischen Daten spezifizierten Batterien.



Abb./img. 4

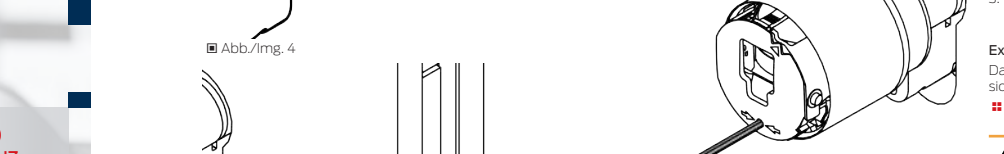


Abb./img. 5

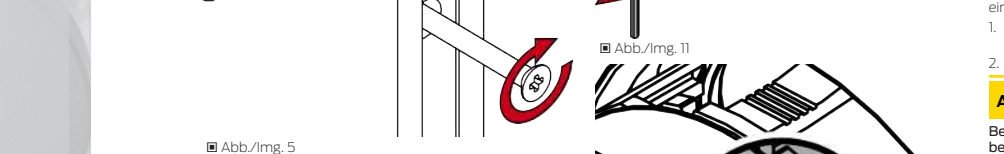


Abb./img. 6



Abb./img. 7



Abb./img. 8

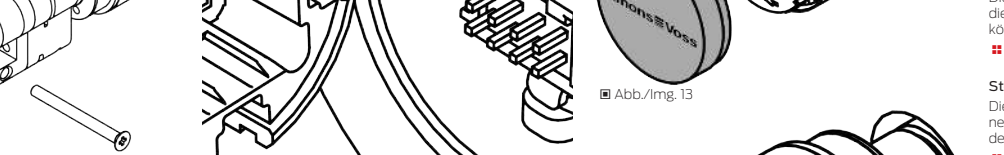


Abb./img. 9

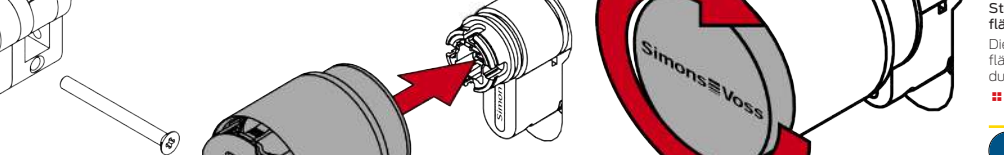


Abb./img. 10

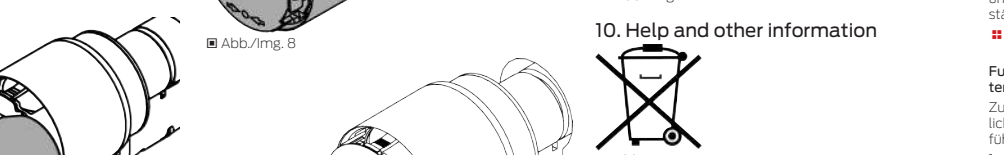


Abb./img. 11



Abb./img. 12



Abb./img. 13

Abb./img. 14

Abb./img. 15

Abb./img. 16

Abb./img. 17

Abb./img. 18

Abb./img. 19

Abb./img. 20

Abb./img. 21

Abb./img. 22

Abb./img. 23

Abb./img. 24

Abb./img. 25

Abb./img. 26

Abb./img. 27

Abb./img. 28

Abb./img. 29

Abb./img. 30

Abb./img. 31

Abb./img. 32

Abb./img. 33

Abb./img. 34

Abb./img. 35

Abb./img. 36

Abb./img. 37

Abb./img. 38

Abb./img. 39

Abb./img. 40

Abb./img. 41

Abb./img. 42

Abb./img. 43

Abb./img. 44

Abb./img. 45

Abb./img. 46

Abb./img. 47

Abb./img. 48

Abb./img. 49

Abb./img. 50

Abb./img. 51

Abb./img. 52

Abb./img. 53

Abb./img. 54

Abb./img. 55

Abb./img. 56

Abb./img. 57

Abb./img. 58

Abb./img. 59

Abb./img. 60

Abb./img. 61

Abb./img. 62

Abb./img. 63

Abb./img. 64

Abb./img. 65

Abb./img. 66

Abb./img. 67

Abb./img. 68

Abb./img. 69

Abb./img. 70

Abb./img. 71

Abb./img. 72

Abb./img. 73

Abb./img. 74

Abb./img. 75

Abb./img. 76

Abb./img. 77

Abb./img. 78

Abb./img. 79

Abb./img. 80

Abb./img. 81

Abb./img. 82

Abb./img. 83

Abb./img. 84

Abb./img. 85

Abb./img. 86

Abb./img. 87

Abb./img. 88

Abb./img. 89

Abb./img. 90

Abb./img. 91

Abb./img. 92

Abb./img. 93

Abb./img. 94

Abb./img. 95

Abb./img. 96

Abb./img. 97

Abb./img. 98

Abb./img. 99

Abb./img. 100

Abb./img. 101

Abb./img. 102

Abb./img. 103

der deutsche Sprachfassung ist die Originalbroschüre in deutscher Sprache (Abfassung in der Vertragsprache) sind Übersetzungen der Originalbroschüre.
 Lesen Sie alle Anweisungen zur Installation, zum Einbau und zur Inbetriebnahme und befolgen Sie diese. Geben Sie diese Anweisungen und jegliche Anweisungen zur Wartung an den Benutzer weiter.

2. Produktspezifische Sicherheitshinweise
! WARNUNG
Achtung von Fluchtwegen durch fehlerhafte Funktion
 Wenn Einsteckschlüssel mit Panikfunktion mit einem Schließzylinder zusammen verwendet werden sollen, kann das unsachgemäße Verwenden von Schließzylindern dazu führen, dass die Panikfunktion nicht ordnungsgemäß funktioniert.
 1. Stellen Sie sicher, dass sich alle Teile des Verschlusses in einem betriebsbereiten Zustand befinden (EN 179).
 2. Bauen Sie den Zylinder nur in Einsteckschlüssel ein, für die dieser auch ausdrücklich zugelassen ist (beachten Sie hierzu die Unterlegblätter/Dokumentation der Schlosshersteller).
 3. Tragen Sie entsprechende Handschuhe.
 4. Halten Sie das Spezialwerkzeug und Knäufel gleichzeitig fest und drehen Sie beides zusammen zuerst 1-2° im Uhrzeigersinn und danach gegen den Uhrzeigersinn weiter.
 5. Ziehen Sie das Werkzeug und die Kappe ab.
 6. Stecken Sie den Sechskantschlüssel zum Anschlag in das dafür vorgesehene Loch.
 7. Drehen Sie den Sechskantschlüssel um 270 Grad gegen den Uhrzeigersinn.
 8. Ziehen Sie den Sechskantschlüssel wieder heraus.
 9. Ziehen Sie den Knäufel ab.
 10. Stecken Sie den Digital Zylinder AX mit der kaufreife Seite in das Einsteckschloss.
 11. Siehe Abbildung 4.
 12. Schrauben Sie den Digital Zylinder AX im Schloss positioniert.
 13. Schrauben Sie den Digital Zylinder AX mit der Stulpschraube.
 14. Stecken Sie den Knäufel auf.
 15. Siehe Abbildung 7.
 16. Stecken Sie den Knäufel auf.
 17. Siehe Abbildung 7.
 18. Stecken Sie den Knäufel auf.
 19. Siehe Abbildung 7.

! VORSICHT
Feuergefahr durch Batterien
 Die eingesetzten Batterien können bei Fehlbearbeitung eine Feuer- oder Verbrunnungsgefahr darstellen.
 • Versuchen Sie nicht, die Batterien aufzuladen, zu öffnen, zu erhitzen oder zu verbrennen.
 • Schließen Sie die Batterien nicht kurz.
! ACHTUNG
Beschädigung durch elektrostatische Entladung (ESD) bei geöffnetem Gehäuse
 Dieses Produkt enthält elektronische Bauteile, die durch elektrostatische Entladungen beschädigt werden können.
 1. Verwenden Sie ESD-gerechte Arbeitsmaterialien (z.B. Erdungsarmband).
 2. Erden Sie sich vorarbeiten, bei denen Sie mit der Elektronik in Kontakt kommen können. Fassen Sie dazu gereinigte metallische Oberflächen an (z.B. Türgriffe, Wasserrohre oder Heizungsventile).
 3. Berühren Sie nicht metallische Oberflächen.
 Dieses Produkt enthält elektronische und/oder mechanische Bauteile, die durch Flüssigkeiten aller Art beschädigt werden können.
 • Halten Sie Öle, Fette, Farben und Säuren vom Produkt fern.
! ACHTUNG
Beschädigung durch aggressive Reinigungsmittel
 Die Oberfläche dieses Produkts kann durch ungeeignete Reinigungsmittel beschädigt werden.
 • Verwenden Sie ausschließlich Reinigungsmittel, die für Kunststoff- bzw. Metalloberflächen geeignet sind.
Beschädigung durch mechanische Einwirkung
 Dieses Produkt enthält elektronische Bauteile, die durch mechanische Einwirkung aller Art beschädigt werden können.
 1. Vermeiden Sie das Anfassen der Elektronik.
 2. Vermeiden Sie sonstige mechanische Einwirkungen auf die Elektronik.
Beschädigung durch Verpolung
 Dieses Produkt enthält elektronische Bauteile, die durch die Verpolung der Spannungsquelle beschädigt werden können.
 • Verpolen Sie die Spannungsquelle nicht (Batterien bzw. Netzteil).
Störung des Betriebs durch Funkschließung
 Dieses Produkt kann unter Umständen durch elektromagnetische oder magnetische Störungen beeinflusst werden.
 • Montieren bzw. platzieren Sie das Produkt nicht unmittelbar neben Geräten, die elektromagnetische oder magnetische Störungen verursachen können (Schaltgeräte).
Störung der Kommunikation durch metallische Oberflächen
 Dieses Produkt kommuniziert drahtlos. Metallische Oberflächen können die Reichweite des Produkts erheblich reduzieren.
 • Montieren bzw. platzieren Sie das Produkt nicht auf oder in der Nähe von metallischen Oberflächen.

! HINWEIS
Bestimmungsmäßiger Gebrauch
 SimonsVoss-Produkte sind ausschließlich für das Öffnen und Schließen von Türen und vergleichbaren Gegenständen bestimmt.
 • Verwenden Sie SimonsVoss-Produkte nicht für andere Zwecke.
Funktionsstörungen durch schlechten Kontakt oder unersichtliche Entladung
 Zu kleine/verunreinigte Kontaktpunkte oder unterschiedliche entladene Batterien können zu Funktionsstörungen führen.
 1. Verwenden Sie nur Batterien, die von SimonsVoss freigegeben sind.
 2. Berühren Sie die Kontakte der neuen Batterien nicht an.
 3. Verwenden Sie saubere und fettfreie Handschuhe.
 4. Tauschen Sie immer alle Batterien gleichzeitig aus.
Abweichende Zeiten bei GZ-Schließungen
 Die interne Zeiteinheit der GZ-Schließungen hat eine technische Bedingungszeit von bis zu 15 Minuten vor dem Öffnen (abhängig von der Zeiteinheit).
 • Programmieren Sie zeitkritische Schließungen regelmäßig nach.
Qualifikationen erforderlich
 Die Installation und Inbetriebnahme setzt Fachkenntnisse voraus.
 • Nur geschultes Fachpersonal darf das Produkt installieren und in Betrieb nehmen.
 Änderungen bzw. technische Weiterentwicklungen können nicht ausgeschlossen und ohne Ankündigung umgesetzt werden.

! HINWEIS
Abbruch des Produkts
 Die Oberfläche der Knäufelkappe kann rutschig sein und die Kappe sich (insbesondere bei WP-Ausführungen, erkennbar am blauen Zylinderhalbsring oder der gelasierten Markierung) an der Innenseite des Zylinderprofils) schwer drehen lassen.
 • Tragen Sie entsprechende Handschuhe.
 • Ziehen Sie das Werkzeug und die Kappe ab.
 • Siehe Abbildung 3.
 • Stecken Sie den Sechskantschlüssel zum Anschlag in das dafür vorgesehene Loch.
 • Drehen Sie den Sechskantschlüssel um 270 Grad gegen den Uhrzeigersinn.
 • Ziehen Sie den Sechskantschlüssel wieder heraus.
 • Ziehen Sie den Knäufel ab.
 • Elektrische Knäufel sind demontiert.
 • Stecken Sie den Digital Zylinder AX mit der kaufreife Seite in das Einsteckschloss.
 • Siehe Abbildung 4.
 • Sie haben den Digital Zylinder AX im Schloss positioniert.
 • Schrauben Sie den Digital Zylinder AX mit der Stulpschraube.
 • Stecken Sie den Knäufel auf.
 • Siehe Abbildung 5.
 • Elektrische Knäufel sind im Schloss befestigt.
Mechanische Beschädigung des Knäufs durch Hindernisse
 Wenn der Knäufel durch die Einbaustellung gegen die mechanischen Gegenstände stoßen kann, kann er beschädigt werden.
 • Verwenden Sie in solchen Einbaustellungen einen geeigneten Türstopper.<

